

lag die Verbindung mit uns recht lohnend zu gestalten.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Drucker & Tedeschi.**

Herr Heinrich Drucker wird zeichnen:  
pp. Drucker & Tedeschi  
Heinrich Drucker.

[42778.] Wien, 1. November 1874.  
P. T.

Hiermit beehren wir uns, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass wir uns veranlasst finden, vom 1. Januar 1875 unsere

**Verlags-Buch- u. Kunsthandlung** selbständig zu betreiben.

Unser Bücherverlag wird bis Schluss dieses Jahres, wie seither, auf Herrn Ferdinand Klemm's Separat-Conto ausgeliefert werden, wogegen alle Bestellungen auf denselben vom 1. Januar 1875 ab nur an uns zu richten sind. — Der Vertrieb unseres Kunstverlages, worauf wir namentlich die grösseren Colportage-Geschäfte aufmerksam machen, geschieht nach wie vor durch uns.

Für Leipzig hat Herr E. F. Steinacker daselbst die Besorgung unserer Commission übernommen.

Ueber unsere ferneren Verlags-Unternehmungen werden wir Sie durch besondere Circulare in Kenntniss setzen und empfehlen uns Ihnen

hochachtungsvoll und ergebenst

**Leopold Sommer & Co.**  
Wien, IX., Alserstrasse 22.

Ein eigenhändig unterfertigtes Exemplar dieses Circulars ist bei dem löblichen Vorstände des Börsenvereins in Leipzig deponirt.

**Verkaufsanträge.**

[42779.] Verlags-Verkauf. — Die in stetem Wachsen begriffene Ausdehnung der technischen Zweige meines Geschäfts veranlasst mich, diesen meine ganze Aufmerksamkeit und Kraft zu widmen. Zu diesem Zwecke habe ich mich entschlossen, meine Thätigkeit als Verleger einzustellen und meinen gesammten Verlag zu verkaufen. Derselbe besteht aus drei Gruppen:

- I. Der Classifier-Verlag.
- II. Der übrige Verlag, als: „Dr. Wilib. Müller's Volksadvokat“ (deutsch und böhmisch), „Neue Gesetze“, „Das Buch der Bücher“, „Eisenbahnkarte von Oesterreich-Ungarn“, „Telegraphen-karte“ u. s. w., „Wandkalender“ u. s. w.
- III. Der Verlag der Buchhandlung für Militär-Literatur, mit welchem letzteren auch ein Sortiment verbunden ist.

Die erste Gruppe eignet sich für jeden Verlagsort in Deutschland oder Oesterreich; die zweite hauptsächlich für einen Verleger in Oesterreich; die dritte ganz vorzüglich zur Verlegung nach Wien.

Ich verkaufe diese drei Gruppen sowohl zusammen, wie auch einzeln; nicht aber ein-

zelne Artikel. Kauflustige erhalten sofort jede gewünschte Auskunft.

Teschchen, im November 1874.  
**Karl Prochaska.**

[42780.] Meine aus ca. 4000 Bänden bestehende Leihbibliothek beabsichtige ich zu verkaufen.  
Eilenburg.  
**Bruno Becker.**

[42781.] Geschäfts-Verkauf. — Ein blühendes Sortiment-Geschäft, verbunden mit bedeutendem Kunst- u. Musikalienhandel, nebst einigen sehr lucrativen Verlagswerken, in einer bedeutenden Stadt Süddeutschlands ist mit allen Activen und Passiven nebst Haus in erster Lage wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers zu verkaufen; die Passiva betragen ca. 4000 Thlr., welchen gegenüber 11,000 Thlr. in guten Ausständen und Lager stehen, ferner ein Haus veranschlagt zu 20,000 Thlr. Das ganze Anwesen, wie es geht und steht, kann um den Preis von 32,000 Thlrn. sofort übernommen werden. Als Anzahlung werden 10,000 Thlr. verlangt; der Rest kann in mäßigen Raten gestilgt werden. Tüchtige und bemittelte Bewerber wollen sich gef. melden unter Chiffre C. C. # 20. an die Exped. d. Bl.

[42782.] Eine Sortiments- u. Colportagebuchhandlung in einer Hauptstadt Oesterreichs ist billig zu verkaufen. Näheres unter Chiffre E. # 20. durch die Exped. d. Bl.

**Kaufgejuche.**

[42783.] Von einem zahlungsfähigen Buchhändler wird ein gut accreditirtes Sortiment-Geschäft mit einem jährlichen Umfange von mindestens 10 — 12,000 Thlr. in Norddeutschland, womöglich in Brandenburg, Sachsen oder Schlesien zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub J. F. # 2600. durch die Exped. d. Bl.

[42784.] Eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Blattverlag, wird bei einer Anzahlung von 5000 Thlrn. zum 1. Januar zu erwerben gewünscht. Gef. Offerten unter W. L. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[42785.] Eine schwunghaft betriebene Buch- u. Kunsthandlung ohne Nebenbranchen in einer von Touristen frequentirten Stadt (womöglich am Rhein) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter L. R. 33. an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

[42786.] Ein verheiratheter, zahlungsfähiger Buchhändler sucht sofort ein allseitig accreditirtes kleines oder mittleres Sortiment-Geschäft in einer angenehmen Stadt am Rhein, Mittel- oder Süddeutschlands. Gef. Offerten, mit möglichst genauen Angaben, werden unter Zusicherung strengster Discretion durch Herrn Rud. Gaertner in Berlin erbeten.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[42787.] In meinem Commissionsverlage erschien soeben und bitte, zu verlangen:

**Ueber Entwässerung der Gebirgs-waldungen**

von  
**V. Reuß, Forstrath.**  
Preis 4 Ngr ord., 3 Ngr netto.  
Prag. Fr. Kitzmann.

[42788.] Heute versandten wir:

**Commentationes philologicae.**

Scriptserunt seminarii philologi regii Lipsiensis qui nunc sunt et qui nuper fuerunt sodales.

18 Bogen gr. 8. Eleg. brosch.

Preis 1  $\frac{1}{2}$  12 Ngr.

In Rechnung mit 25 % }  
Baar mit 33  $\frac{1}{3}$  % } 11/10.

Für vorstehende Festschrift zum Jubiläum des Herrn Professor Georg Curtius finden sich Käufer in den zahlreichen Schülern und sonstigen Verehrern des geschätzten Lehrers und Gelehrten.

Mehrbedarf können wir nur fest liefern.  
Leipzig, 5. Novbr. 1874.

**Giesecke & Devrient.**

**Rubens, Winzerbuch.**

2. Auflage.

[42789.] In unserem Verlage erschien soeben:

**Rubens, Winzerbuch.**

2. vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 68 Abbildungen. Nebst einer Weinkarte (in Farbendruck). Mit illustr. Titelbild. Eleg. cartonnirt 2  $\frac{1}{2}$ .

Weinkarte (besonders) in Carton 15 Sgr.  
Weinkarte zum Aufziehen 10 Sgr.

Diese neue Auflage ist bedeutend vermehrt und verbessert und eignet sich vermöge der sehr eleganten Ausstattung noch besonders zu Festgeschenken.

Hauptversendung findet Anfang des nächsten Jahres statt.

Zu Verschreibungen wollen Sie sich gef. des Verlangzettels in Naumburg's Wahlzettel bedienen.

Hannover, November 1874.

**Cohen & Risch.**

**Grühner's Weinproben**

[42790.] in  
**Delfarbendruck.**

Die Auflage ist total vergriffen und erscheint ein Neudruck erst Mitte December d. J. wieder. Ich habe noch eine kleine Partie von ca. 100 Paar auf Lager, ersuche daher die verehrl. Handlungen, die diese gangbaren Blätter zu Weihnachten nicht ausgehen lassen wollen, scheinigst zu verlangen, da der Vorrath schnell vergriffen sein dürfte.

Preis pro Blatt roh 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr }  
Auf Blendr. gespannt u. à 1  $\frac{1}{2}$  } netto  
20 Ngr } baar.

Auf 10 gemischt 1 Freiemplar.

Hochachtungsvoll  
Stuttgart, den 4. Novbr. 1874.

**Max Pagel.**